



Mitgliederbrief vom 7. Mai 2019

Liebe Mitglieder und liebe Freunde des Kunstvereins Pankows e. V.,

der Frühling hat längst begonnen, Ostern und der 1. Mai liegen inzwischen auch hinter uns, so können wir Sie nachfolgend wieder mit dem neuen Mitgliederbrief informieren und einladen zu den kommenden Veranstaltungen unseres Kunstvereins.

Beim Auswählen der Angebote in den verschiedenen Bereichen der Kunst wünschen wir Ihnen wie immer Neugier, Vorfreude sowie Offenheit für Neues. Auch wir freuen uns schon jetzt auf eine rege Teilnahme an diesen unseren Veranstaltungen.

In diesem Jahr gibt es eine Vielzahl von Jubiläen bedeutender Künstler wie z.B. Theodor Fontane und auch berühmter Institutionen wie dem Bauhaus in Weimar und Dessau. Sie werden durch eine große Anzahl von kulturellen Veranstaltungen gewürdigt.

Einige dieser Angebote werden wir in unserem Rahmen nutzen können. Die Vorbereitungen dafür haben bereits begonnen, wie Sie im Weiteren lesen können.

Inzwischen nutzen die Meisten von Ihnen auch unser Angebot der bargeldlosen Zahlung für die Teilnehmerbeiträge auf unser Vereinskonto. Gern bedanken wir uns auch an dieser Stelle dafür.

Ganz wichtig und hilfreich ist es jedoch auch bei jeder Ihrer Überweisungen konkret anzugeben, wofür sie bestimmt ist, d.h. genau die jeweilige Veranstaltung zu benennen.

Schauen Sie sich nun die folgenden Veranstaltungsangebote an und helfen Sie uns, die weiteren Vorbereitungen zu erleichtern, indem Sie sich bitte so früh als möglich und verbindlich anmelden.

Sonntag, 12. Mai 2019, 14.00 Uhr



Bode-Museum: Besuch der Ausstellung "Unvergleichlich" mit Führung

Gezeigt werden letztmalig in diesem Haus herausragende Kunstwerke Afrikas aus dem Besitz des Ethnologischen Museums, bevor diese in das Humboldt-Forum umziehen.

Ihre Präsentation im Rahmen der Sammlung europäischer Skulpturen bietet eine einmalige Möglichkeit, die Formensprache und Interpretation vergleichbarer Motive beider Sammlungen gegenüberzustellen, Parallelen zu erkennen oder zu fragen, welche Unterschiede dem jeweils anderen kulturellen Kontext zuzuschreiben sind.

Nutzen Sie mit uns diese Chance einer ganz besonderen Begegnung und melden Sie sich bitte zeitnah an.

Ort: Bode-Museum, Am Kupfergraben 50-51, 10117 Berlin (Mitte)

Treffpunkt: 13.45 Uhr

Teilnehmerbeitrag: Mitglieder 12,00 EUR, Gäste 15,00 EUR

Anmeldungen bitte bis 1. Mai 2019 an Manfred Mähne per E-Mail:

mwom2@yahoo.de oder per Tel.: 030 282 0468

Jahreskarteninhaber für die Staatlichen Museen (SMPK) teilen dies bitte mit!

Mittwoch, 15. Mai 2019, 17.30 Uhr



**“Spurenlese“ – 10. Spaziergang mit Joachim Pohl:
Kunst im Bürgerpark Pankow und auf dem benachbarten Friedhof III**

Auch diesmal werden wir gemeinsam auf unserem Spaziergang mit Joachim Pohl in Pankow Kunst im öffentlichen Raum entdecken können.

Beginnen werden wir im Bürgerpark, wo wir Arbeiten beispielsweise von Gustav Seitz, René Grätz und weiteren Künstlern besser kennenlernen.

Anschließend können wir auf dem benachbarten Friedhof III einige Künstlergräber gemeinsam betrachten, wie z. B. das von Fritz Cremer, dem Bildhauer, dessen Arbeit “Spanienkämpfer“ wir im Friedrichshain erst vor wenigen Tagen genauer kennenlernen konnten. Aber auch die letzte Ruhestätte von Inge Müller; der Schriftstellerin und Ehefrau von Heiner Müller, sowie von weiteren Künstlern werden wir besuchen.

Wie stets können Sie gespannt sein auf die fachkundigen Erläuterungen von Joachim Pohl.

Ort: Bürgerpark Pankow, Eingang Kreuzstraße, 13187 Berlin (Pankow)

Treffpunkt: 17.15 Uhr

Teilnehmerbeitrag: Mitglieder 7,00 EUR, Gäste 9,00 EUR

ohne Anmeldung – bitte möglichst passendes Geld bereithalten!

Samstag, 1. Juni 2019, 9.00 Uhr



Tagesfahrt Dessau – Im Zeichen des 100-jährigen Bauhaus-Jubiläums

- 1. Stadtführung: “Aufbruch in die Moderne“ inkl. der Meisterhäuser, Besichtigung des weltbekannten Schulgebäudes von Walter Gropius**
 - 2. Anhaltisches Theater Dessau, Großes Haus: Besuch der Opern-Aufführung “Katia und der Teufel“ von Antonin Dvorak, dem selten gespielten Werk; eine Führung im Haus ist angefragt**
-



Mit besonderer Freude laden wir im Bauhaus-Jahr zu unserer Fahrt nach Dessau ein.

Zu Beginn werden wir im Rahmen eines Stadtrundgangs mit den architektonischen Zeugnissen dieses “Aufbruchs in die Moderne“ bekanntgemacht, zu denen die berühmten Meisterhäuser gehören, aber selbstverständlich auch das Schulgebäude von Walter Gropius, das wir nach dem gemeinsamen Mittagessen ansehen werden.

Nachmittags ist eine Führung im Großen Haus des Anhaltischen Theaters angefragt, die noch bestätigt werden muss. Ein Cafe-Besuch gehört ebenfalls wieder dazu.

Den Höhepunkt des Tages können wir dann um 17.00 Uhr erleben. Um diese Zeit beginnt die Vorstellung der selten gespielten **Oper von Antonin Dvorak “Katja und der Teufel“**.

Etwa gegen 19.30 Uhr treten wir unsere Rückfahrt nach Berlin an.

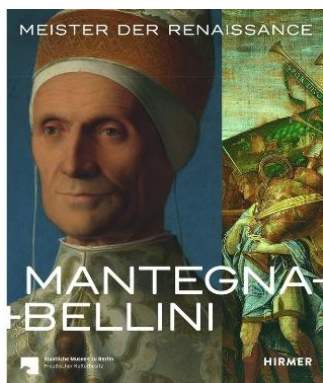
Sobald der zeitliche Ablauf konkret bestätigt ist, informieren wir Sie selbstverständlich.

Abfahrt: 9.00 Uhr, Wollank-/Ecke Wilhelm-Kuhr-Str. (Nähe Rathaus Pankow)

Teilnehmerbeitrag: Mitglieder 85,00 EUR, Gäste 90,00 EUR, inkl. Opern-Karten !!!

Anmeldung bitte zeitnah bis 15. Mai 2019 an Marion Brinkmann per E-Mail:
marionbrinkmannberlin@gmail.com oder per Telefon: 0179 2910715

Sonntag, 16. Juni 2019, 15.30 Uhr



Mantegna und Bellini, Meister der Renaissance Ausstellungsbesuch mit Führung in der Gemäldegalerie Berlin

Erstmals wird das eng miteinander verwobene Schaffen dieser beiden Künstler in einer Ausstellung zusammen mit der National Gallery London und in Kooperation mit dem British Museum hier in Berlin zu sehen sein.

Andrea Mantegna und Giovanni Bellini waren Freunde, Verwandte und auch Rivalen, die einander inspirierten, kopierten und bewunderten. So wird es für uns eine Begegnung sein können, in der wir die unterschiedliche Entwicklung beider Künstler, ihrer künstlerischen Stile in ausgewählten Arbeiten ihrer Malerei und Druckgrafik bei einer Führung nacherleben können. Seien Sie auch diesmal neugierig auf die Begegnung mit der Kunst dieser beiden bedeutenden Meister der Renaissance.

Ort: Eingang der Gemäldegalerie, Matthäikirchplatz, 10785 Berlin (Tiergarten)

Zeit: 15.15 Uhr

Teilnehmerbeitrag: Mitglieder 12,00 EUR, Gäste 15,00 EUR

Anmeldungen bitte bis 12. Juni 2019 an Manfred Mähne per E-Mail: mwom2@yahoo.de oder per Tel.: 030 282 0468

Sonntag, 21. Juli 2019, 14.00 Uhr



Berlinische Galerie: Besuch der Ausstellung mit Führung Lotte Laserstein - "Von Angesicht zu Angesicht"

Die Malerin Lotte Laserstein ist eine der bedeutendsten und auch sensibelsten Porträtistinnen der frühen Moderne der zwanziger Jahre und der beginnenden Dreißiger in Berlin.

1937 musste sie Deutschland verlassen. In Schweden fand sie eine neue Heimat, wo sie Jahrzehnte als Malerin lebte und arbeitete. 94-jährig verstarb sie im Jahr 1993.

Als Chronistin malte Lotte Laserstein Frauen und Männer der neuen Zeit und setzte sich bildkünstlerisch bereits damals über normative Vorstellungen von Geschlechterrollen hinweg.

Endlich können wir jetzt zahlreiche Gemälde sowie Zeichnungen aus ihren erfolgreichen Berliner Jahren und aus der späteren Exilzeit in Schweden sehen. Eigene Landschaftsbilder sowie Arbeiten aus ihrem künstlerischen Umfeld erweitern diese Ausstellung.

Es wird eine hochinteressante Neu- bzw. Wiederentdeckung dieser Künstlerin sein können.

Ort: Haupteingang, Alte Jakobstraße 124-128, 10969 Berlin (Kreuzberg)

Zeit: 13.45 Uhr

Teilnehmerbeitrag: Mitglieder 12,00 EUR und Gäste: 15,00 EUR

Anmeldungen bitte bis 15. Juli 2019 an Manfred Mähne per E-Mail: mwom2@yahoo.de oder per Tel.: 030 282 0468



Informationen und Hinweise zu weiteren Veranstaltungen in den kommenden Monaten

Unsere diesjährige **Landpartie** führt uns am **Sonntag, 18. August 2019** nach Oranienburg nördlich von Berlin. Wir starten mit einer Führung im Schloss Oranienburg, das für seine vielfältigen Baustile aus mehreren Jahrhunderten bekannt ist. Besonders zu erwähnen ist der holländische Einfluss, der schon im Namen Oranien hervortritt. Über die künstlerische Ausgestaltung und die wechselvolle Geschichte des Schlosses werden wir in der Führung mehr erfahren.

Anschließend geht die Reise nach Lehnitz, einem Ortsteil von Oranienburg. Dort lernen wir das ehemalige Wohnhaus von Friedrich Wolf und seiner Familie kennen, das heute eine Gedenkstätte mit regen kulturellen Aktivitäten ist. Nach dem Mittagessen sind Besuche in Ateliers von bildenden Künstlern der Region geplant. Lassen Sie sich überraschen. Auch diesmal wird unser traditionelles Picknick nicht fehlen.

Der Termin für unsere **Zwei-Tage-Fahrt nach Weimar** steht inzwischen auch fest. Wir fahren am **Samstag/Sonntag, 19./20. Oktober 2019** nach Thüringen und können Ihnen mitteilen, dass die Hotelübernachtungen bereits reserviert sind. Wir bitten Sie daher um Ihre **Anmeldung bis 1. Juni 2019 bei Manfred Mähne per E-Mail: mwom2@yahoo.de oder per Tel. 030 282 0468**. Selbstverständlich werden wir Sie sobald als möglich über die weiteren Veranstaltungspläne informieren.

Nachdem wir in den vergangenen Jahren der Staatsoper Unter den Linden während der Bauzeit und kurz vor ihrer endgültigen Fertigstellung einen Besuch abstatten konnten, planen wir in diesem Jahr die Komische Oper zu besichtigen. Viel Neues gibt es dort zu entdecken, besonders im Inneren des umgebauten Hauses. Eine Operaufführung dort zu erleben, gehört selbstverständlich dazu. Die Termine erfahren Sie frühzeitig.

Gern weisen wir an dieser Stelle auf Ausstellungen von Künstlern unseres Vereins hin, zu denen Sie selbstverständlich herzlich eingeladen sind:

- Die Bildhauerin **Christine Dewerny** wird am Mittwoch, 08. Mai 2019, 19.00 Uhr in der Galerie Petra Lange, Pestalozzistr.4, 10625 Berlin neue Arbeiten zeigen. **“Das Kolorit der Landschaft“** ist das Thema für diese Gemeinschaftsausstellung mit drei weiteren Künstlern. Nutzen Sie diese Gelegenheit zu einem Besuch.
- **Manfred M. Bonewitz** präsentiert seine Arbeiten in Marmor, Sandstein und Bronze wieder öffentlich. Sie können als **Bildhauerei in action** von Sonntag, 19. Mai bis Montag, 16. September 2019 in der Barfuß-Galerie – Klaus Timm, Sandkuhlenkoppel 55, 22399 Hamburg besichtigt und auch gekauft werden. Im Skulpturenpark Hamburg sind zu dieser Zeit ebenfalls Arbeiten von ihm aufgestellt. Bitte kontaktieren Sie direkt Manfred M. Bonewitz: mmbonewitz@gmail.com wegen weiterer Informationen. Hamburg ist immer eine Reise wert; auch allein kann viel Neues entdeckt werden.
- Bereits jetzt lädt **Jutta Mirtschin** zum 14. September 2019 ein in die Galerie des Städtischen Museums Eisenhüttenstadt, Löwenstraße 4, 15890 Eisenhüttenstadt. **Neue Malerei und Grafik** von ihr werden dort präsentiert. Unter www.museum-eisenhuettenstadt.de können Sie sich noch genauer informieren.

Im zweiten Halbjahr ist nach längerer Zeit wieder eine Besichtigung der Sammlung Boros vorgesehen. Im restaurierten ehemaligen Bunker der Reichsbahn mit der auch deshalb so besonderen Atmosphäre werden in wechselnden Präsentationen Arbeiten zeitgenössischer Künstler aus dieser Sammlung gezeigt, die wir mit einer Führung erleben können. Auch hier wird der genaue Termin im kommenden Mitgliederbrief bekanntgegeben.

Auf die nächsten Kunstsalons in der zweiten Jahreshälfte können Sie auch wieder gespannt sein:

- Der **Sondersalon - 70.01 Kunstsalon** - wird am **Mittwoch, 9. Oktober 2019, 19.30 Uhr** im Kavalierhaus unter dem Titel **“Hartmut Behrsing im Rückblick“** stattfinden. Im Gespräch mit Dr. Gerhard Müller schaut er mit Klavier, Posaune und Gesang auf die Veranstaltungen “seiner Reihe“ bis heute zurück. Ein kleines Buffet und Getränke gehören wieder dazu auch dieses Jubiläum zu würdigen.
- Am **Mittwoch, 20. November 2019** wird der **71. Kunstsalon** sein. Unter dem Titel **“Fontane privat“** präsentiert Annekathrin Bürger an diesem Abend gemeinsam mit Hartmut Behrsing eine musikalisch begleitete Lesung.
- Für den **72. Kunstsalon** können Sie sich bereits jetzt den Termin **Mittwoch, 11. Dezember 2019, 19.30 Uhr** vormerken. Matthias Hessel, Klavier; Markus Behrsing, Klarinette, Saxophon; Arnold Haensch, Trompete und Hartmut Behrsing, Posaune werden von Ragtime über Swing zum Blues weihnachtlichen Sound wieder einmal anders zum Klingen bringen. Informationen zu weiteren Künstlerinnen und Künstlern werden folgen.

Sabine Mähne und **Gabriele Münzberg** haben Kasse, Konto und Zahlungsbelege des Kunstvereins Pankow am 14. März 2019 geprüft. Die gesetzlichen Buchungsvorschriften wurden eingehalten und alle Mittel des Vereins satzungsgemäß verwendet. Ein verantwortungsbewusster Umgang mit allen Geldern wird bescheinigt.

Auch dieses Mal freuen wir uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen bei unseren Veranstaltungen, zu denen selbstverständlich stets auch Gäste herzlich willkommen sind.

Bis dahin beste Grüße
herzlich

Änderungen vorbehalten!

Marion Brinkmann,
Manfred Mähne
Vorstand

Vorstand: Marion Brinkmann, Vorsitzende; Manfred Mähne, Stellvertretender Vorsitzender; Dieter Groß, Schatzmeister; Sabine Günther und Klaus Prume, Vorstandsmitglieder

Büro: +49 30 4755 9508; www.kunstverein-pankow.de; E-Mail: kunstpankow@aol.com

Bankverbindung: Berliner Volksbank **IBAN: DE43100900001275509007**